

Stellenausschreibung

Beim Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e. V. ist die Stelle

einer Referentin / eines Referenten (m/w/d) für die Pflege des Niederdeutschen und der mitteldeutschen Mundarten

in Vollzeit (100 %) und in Anlehnung an den TV-L (Entgeltgruppe 11) ab dem 01.11.2024 unbefristet zu besetzen. Der Arbeitsort ist Magdeburg.

Der Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e. V. (LHB) ist ein von der Staatskanzlei/Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt institutionell geförderter Dachverband der Heimat-, Kultur-, Geschichts-, Regional-, Bürger- und Ortsvereine sowie von Einzelpersonen und weiteren Institutionen in Sachsen-Anhalt, die sich auf lokaler, regionaler und Landesebene der Erforschung, der Pflege, dem Schutz und der Gestaltung des heimatlichen Lebensraumes widmen.

In Erfüllung seiner Landesaufgaben und als Teil der Arbeitsstelle Niederdeutsch an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg bietet der Landesheimatbund vielfältige Aktivitäten zum Schutz und zur Förderung des Gebrauchs der niederdeutschen Regionalsprache in Sachsen-Anhalt an. Die Arbeitsstelle bildet dabei die Schnittstelle zwischen Forschung und Sprachpraxis, -kritik und -pflege.

Ihre Aufgaben

- Fachliche und organisatorische Verantwortung für die Angebote und Aktivitäten des LHB im Bereich Pflege des Niederdeutschen und der mitteldeutschen Mundarten in Sachsen-Anhalt
- Fachlich-konzeptionelle und organisatorische Leitung von regionalen und landesweiten Projekten, Wettbewerben und vergleichbaren Maßnahmen in diesem Feld,
- Zusammenarbeit mit den Sprecherinnen und Sprechern des Niederdeutschen und der mitteldeutschen Mundarten, Zusammenarbeit mit Behörden und weiteren Institutionen, z. B. im Hinblick auf das Monitoring bzgl. der Umsetzung der Landesverpflichtungen entsprechend der Europäischen Sprachencharta
- Erstellen von Expertisen und Gutachten; Fachberatung von Vereinen und Arbeitsgemeinschaften im Engagementfeld Sprache

Geschäftsstelle Halle

Magdeburger Straße 21
06112 Halle (Saale)
Tel: 0345 - 29 28 610
Fax: 0345 - 29 28 620
E-Mail: info@lhbsa.de
Internet: www.lhbsa.de

Regionalbüro Magdeburg

Brandenburger Straße 9
39104 Magdeburg
Tel: 0391 - 5 41 07 64
Fax: 0391 - 5 62 85 44
E-Mail: magdeburg@lhbsa.de

Bankverbindung

Hypo Vereinsbank
IBAN DE24 8002 0086 0004 2166 44
BIC HYVEDEMM440

Präsident

Marco Tullner, MdL

Geschäftsführer

John Palatini

Steuernummer

110/143/06287

- Vertretung des Landesheimatbundes bzw. der niederdeutschen Sprecherinnengruppe des Bundeslandes in nationalen und internationalen Fachgremien, insbesondere im Bundesrat für Nedderdüütsch,
- Konzeption und Realisierung von Weiterbildungsangeboten zu den genannten Themen,
- Planung und Durchführung von Angeboten für schulische Projekte zu den genannten Themen,
- Erarbeitung von Lehr- und Lernmitteln und weiteren Materialien für den Erwerb des Niederdeutschen und die Begegnung mit dem Niederdeutschen, u. a. im Kita- und Grundschulbereich („Plattdütschbüdel“)
- Bearbeitung sprachwissenschaftlicher Fragestellungen und Erarbeitung von Textsammlungen, Fachpublikationen und wissenschaftlichen Fachvorträgen zur regionalen Sprachgeschichte, insbesondere Geschichte der nieder- und mitteldeutschen Sprachlandschaften Sachsen-Anhalts, zur Namenskunde, zum aktuellen Gebrauch und Status der niederdeutschen Sprache in Sachsen-Anhalt sowie zur Erfassung der Einstellungen zur Regionalsprache Niederdeutsch und zu aktuellen Diskurse zum Niederdeutschen,
- Fachliche Mitwirkung an der Sichtbarmachung der niederdeutschen Sprache in Sachsen-Anhalt, z. B. Unterstützung von Kommunen und Vereinen bei der Antragstellung zum Führen einer niederdeutschen Ortsbezeichnung (niederdeutsches Ortseingangsschild)

Ihr Profil

- Hochschulabschluss (MA) im Bereich Germanistik oder vergleichbar
- Einschlägige Berufserfahrung im Bereich der Pflege, Erforschung bzw. Vermittlung der Regionalsprache Niederdeutsch
- mehrjährige Berufserfahrung in der Zusammenarbeit mit Sprecherinnen und Sprechern des Niederdeutschen bzw. von Mundarten sowie bei der Durchführung von Projekten, Veranstaltungen und der Erarbeitung und Veröffentlichung redaktioneller Inhalte
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Engagierten im Vereinsbereich sowie in der Arbeit in Vereinsstrukturen sind von Vorteil
- Erwartet werden überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Kreativität, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, eine eigenverantwortliche, selbstständige, sorgfältige und systematische Arbeitsweise sowie die ausgezeichnete Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- fundierte Kenntnisse in den gängigen Office-Programmen und Erfahrungen im Umgang mit den sozialen Medien, z. B. Instagram und Facebook
- Bereitschaft zur Abend- und Wochenendarbeit sowie zu regelmäßigen Dienstreisen als Selbstfahrer (Voraussetzung ist ein gültiger Führerschein der Klasse B) innerhalb Sachsen-Anhalts

Unser Angebot

Wir bieten Ihnen eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit (in Vollzeit, 40 Stunden/ Woche).

Der LHB gewährleistet die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter und ist an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt. Zur Wahrung Ihrer

Interessen teilen Sie bitte bereits im Rahmen Ihrer Bewerbung mit, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt. Ein Nachweis der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Fragen zu der ausgeschriebenen Stelle richten Sie gerne an J. Palatini unter palatini@lhbsa.de

Aussagekräftige Bewerbungen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Schul- und Berufsabschluss- sowie ggf. Arbeitszeugnisse, Nachweis der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung, Publikationsverzeichnis) richten Sie bitte bis 30. September 2024 an

Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e. V.
Magdeburger Straße 21
06112 Halle / Saale

oder **vorzugsweise per E-Mail** an:

info@lhbsa.de

(max. 2 Dateianhänge im PDF-Format u. einer Gesamtgröße von max. 20 MB).

Die Bewerbungsgespräche finden in der Geschäftsstelle in Halle bzw. online kurzfristig in KW 40 bzw. 41 statt.

Die Bewerbungsunterlagen und -daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Beendigung des Stellenbesetzungsverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen gelöscht. Im Falle einer Einstellung werden Ihre Bewerbungsunterlagen in der Personalakte gespeichert bzw. abgelegt. Bewerbungskosten können nicht erstattet werden. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist.